

# Amts-Blatt

## der Königlichen Regierung zu Oppeln.

Stück 43

Ausgegeben Oppeln, den 23. Oktober 1908.

1908

Bekanntmachungen für die nächste Nr. sind spätestens bis Dienstag, nachmittags 5 Uhr der Redaktion zuzusenden.

**Inhalt:** Schreibweise des Namens der Gemeinde Kochtschüg, im Kreise Lublinitz, S. 393; Präsentation für die kathol. Pfarrei Beschnitz, Kreis Gr.-Strehlitz, S. 393; Erhebung von Chauffeegeld für Kraftfahräder auf der Chaussee Nicolai-Barzysche-Podlesie, Kreis Pleß, S. 393; desgl. auf der Chaussee Morgenroth-Antonienhütte, Kreis Beuthen, S. 393; Aenderung des Brückenzolltarifs für die Reifebrücke bei Koppitz, S. 393; Präsentation für die kathol. Pfarrei Zelazno, Kreis Oppeln, S. 393; Berechtigungen des Ingenieurs Firle zu Kattowitz in Sachen der Dampffesselübernehmung, S. 394; Umpfarung der Evangelischen der Landgemeinde und des Gutsbezirks Eichenau, Kreis Kattowitz, S. 394; Vorarbeiten für eine Nebenbahn Jastrzemb-Boßlau, S. 394; Ermittlung der Entschädigung für die zur Bahnhofserweiterung in Chorow zu enteignenden Grundflächen der Gemarkung Chorow, S. 394; Wohnitz des Marktschreibers Erwin Schindler, S. 395; Setzung eines Werfpiahls am Stolateich, im Kreise Glewitz, S. 395; Viehseuchen, S. 395; Personalnachrichten, S. 395-396.

### Bekanntmachungen der Königlichen Regierung.

**807. Bekanntmachung.** Für den Namen der im Kreise Lublinitz belegenen Gemeinde Kochtschüg wird die hier gegebene Schreibweise als amtliche von Landespolizeiwegen festgestellt. Sie ist vom Tage dieser Bekanntmachung ab allein in Anwendung zu bringen.

Oppeln, den 13. Oktober 1908.

Der Regierungspräsident.  
J. B. Selzer.

Id. XI. 7623.

**808.** Von Seiten des landesherrlichen Patronats ist für die erledigte katholische Pfarrei Beschnitz, Kreis Groß-Strehlitz, der Kuratus Blasius Hawlitscha in Oppeln präsentiert worden.

Oppeln, den 13. Oktober 1908.

Der Regierungspräsident.  
J. B. Dr. Küster.

II. C. II. 2425.

**809. Bekanntmachung.** Der von dem Herrn Minister der öffentlichen Arbeiten auf Grund der Allerhöchsten Ermächtigung vom 28. Januar d. Js. am 29. April 1908 erlassene Nachtrag zum

Chauffeegeldtarif vom 29. Februar 1840, betreffend

6. Juni 1904, betreffend die Erhebung eines Chauffeegeldes für Kraftfahräder (Amtsblatt 1908 S. 181), wird hiermit für die beiden Zollbestellen an der Chaussee von Nicolai über Barzysche nach Podlesie, im Kreise Pleß, in Kraft gesetzt.

Oppeln, den 15. Oktober 1908.

Der Regierungspräsident.  
J. B. Jordan.

Ic. XIII. Nr. 5684.

**810. Bekanntmachung.** Der vom Herrn Minister der öffentlichen Arbeiten auf Grund der Allerhöchsten Ermächtigung vom 28. Januar d. Js. am 29. April 1908 erlassene Nachtrag zum

Chauffeegeldtarif vom 29. Februar 1840, betreffend 6. Juni 1904 die Erhebung eines Chauffeegeldes für Kraftfahräder (Amtsblatt 1908 Seite 181), wird hiermit für die an der Chaussee Morgenroth nach Antonienhütte gelegene Chauffeezollbestelle in Morgenroth, im Kreise Beuthen, in Kraft gesetzt.

Oppeln, den 17. Oktober 1908.

Der Regierungspräsident.

J. B. Jordan.

Ic. XIII. 5677.

**811. Bekanntmachung.** In dem im Regierungs-Amtsblatt von 1907 Stück 20 Seite 170 bei Nr. 399 veröffentlichten Brückenzolltarif für die Reifebrücke bei Koppitz sind unter „Befreiungen“ in Ziffer 6 die Worte „des Mautortes“ zu ersehen durch:

„der Gemeinden Koppitz und Kirchberg.“

Die Einwohner der genannten Orte genießen hinfort die gleichen Vergünstigungen.

Oppeln, den 17. Oktober 1908.

Der Regierungspräsident.

J. B. Jordan.

Ic. XIII. Nr. 5582.

**812.** Von Seiten des landesherrlichen Patronats ist für die erledigte Pfarrei Zelazno, Kreis Oppeln, der Pfarrer Franz Vaterok in Bierdzan, Kreis Oppeln, präsentiert worden.

Oppeln, den 17. Oktober 1908.

Der Regierungspräsident.

J. B.

Dr. Küster.

**813.** Dem bei dem Oberschlesischen Ueberwachungsverein in Kattowitz beschäftigten Ingenieur Herrn Theodor Firle ist durch Erlaß des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe vom 8. Oktober d. Jß. — III. 7848 — das Recht zur Vornahme der regelmäßigen technischen Untersuchungen und Wasserdruckproben aller der Vereinsüberwachung unmittelbar oder im staatlichen Auftrage unterstellten Dampfkessel verliehen worden.

Oppeln, den 19. Oktober 1908.  
Der Regierungspräsident.

J. B.  
Jordan.

I. C. XXIV. 12632.

**814. Umpfarungsurkunde.**

Mit Genehmigung des Herrn Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten und des Evangelischen Ober-Kirchenrats sowie nach Anhörung der Beteiligten wird von den unterzeichneten Behörden hierdurch folgendes festgesetzt:

§ 1. Die Evangelischen der Landgemeinde und des Gutsbezirks Eichenau, Landkreis Kattowitz, werden aus der Kirchengemeinde Kattowitz, Diözese Pleß, in die Kirchengemeinde Myslowitz derselben Diözese, umgepfarrt.

§ 2. Diese Urkunde tritt am 1. November 1908 in Kraft.  
Breslau, am 16. Okto- Oppeln, am 19. Okto-  
ber 1908. ber 1908.

(Siegel).  
Königliches Konsistorium Königl. Regierung,  
der Provinz Schlefien. Abteilung für Kirchen-  
(Unterschrift.) und Schulwesen.  
(Unterschrift.)

Zu Nr. I. 8586.

**Bekanntmachungen  
des Bezirksausschusses.**

**815.** Nach Mitteilung der Königlichen Eisenbahndirektion in Kattowitz werden ausführliche Vorarbeiten für eine Nebenbahn von Zastrzemb nach Coslau vorgenommen werden.

Auf Grund des § 5 des Enteignungsgesetzes vom 11. Juni 1874 in Verbindung mit § 150 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 wird angeordnet, daß die Besitzer auf ihrem Grund und Boden diese Vorarbeiten, insbesondere auch das Fällen von Bäumen, geschehen lassen müssen.  
Oppeln, den 12. Oktober 1908.

Der Bezirksausschuß zu Oppeln.  
Hiersjemenzel.

D. 08. 51/1.

**Bekanntmachungen verschiedener Behörden.**

**816.** Behufs Ermittlung der Entschädigung für die zur Erweiterung des Bahnhofes in Chorzow zu enteignenden folgenden Teilstücke von Grundstücken:

Nr. Laufende	Der zu enteignenden Flächen				Name und Wohnort der Grundeigentümer.	
	Grundbuch von	Flächenabschnitt		Größe		
		Blatt	Nr.	ar	qm	
1	Chorzow, Blatt 40	8	1164/12	—	58	Bekurant Franz Marzeß in Chorzow, Stellenbesitzer Albert Badura in Chorzow, Stellenbesitzer Josef Kasfa II in Chorzow, Bauer Franz Kasfa in Chorzow, Stellenbesitzer Anton Biallas in Chorzow, Stellenbesitzer Franz Kupny und Cheffrau Franziska in Chorzow, Gasthausbesitzer Josef Rowoll in Königshütte OS.,
			1165/12	—	62	
2	" 284	"	1167/15	2	78	
3	" 43	"	1169/16	1	44	
4	" 44	"	1171/17	1	47	
5	" 126	"	1175/19	2	14	
6	" 42	"	1186/25	1	52	
7	" 354	"	1190/28	2	36	
			1192/29	7	36	

hat eine Verhandlung mit den Beteiligten stattzufinden.

Zu diesem Zwecke steht am

**Mittwoch, den 28. Oktober 1908, Vormittags 11 Uhr 31 Minuten,**

Termin an Ort und Stelle vor dem unterzeichneten Kommissar an.

Gemäß § 25 des Enteignungsgesetzes vom 11. Juni 1874 werden alle Beteiligten aufgefordert, ihre Rechte im Termine wahrzunehmen, mit der Verwarnung, daß bei ihrem Ausbleiben ohne ihr Zutun die Entschädigung festgesetzt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung des Geldes verfügt werden wird.

In dem Termine ist jeder an den zu enteignenden Grundflächen Berechtigte befugt, sein Interesse an der Abschätzung, sowie bezüglich der Auszahlung oder Hinterlegung der Entschädigungssumme wahrzunehmen.

Oppeln, den 19. Oktober 1908.

I G. XXI. 12693.

Der Enteignungskommissar.  
Behrend, Regierungsrat.

**817. Bekanntmachung.** Der Marktseider Erwin Schindler hat seinen Wohnsitz von Bielschowitz nach Kattowitz verlegt.

Breslau, den 13. Oktober 1908.

Königliches Oberbergamt.

Schmeißer.

**818.** Die Direktion der Herrschaft Brynnek-Siemianowitz hat unter dem 8. August d. Js. das Verfahren zur Setzung eines Wertpfahls in dem an der Brettmühle Hanusset belegenen und einen Bestandteil des Stolabaches bildenden Dominialeiche beantragt.

Der Kreisaußschuß des Kreises Ost-Gleiwitz hat gemäß § 67 des Zuständigkeitsgesetzes vom 1. August 1883 zu sachverständigen Kommissararten den Unterzeichneten und den Herrn Kreisbaumeister Seybold in Gleiwitz ernannt.

Behufs Festsetzung der Höhe des Wasserstandes durch Setzung eines Wertpfahls im vorbezeichneten Stolateich gemäß des Gesetzes vom 15. November 1811 habe ich einen Termin auf

**Freitag, den 13. November 1908,**

**vormittags 10 Uhr,**

an Ort und Stelle bezw. an der Brettmühle Hanusset anberaumt, wozu die unbekannteren Interessenten vorgeladen werden

1. mit der Anweisung, alle auf die Sache Bezug habenden Papiere, namentlich die über die Höhe des zu haltenden Wasserstandes sprechenden Dokumente und Beweismittel mit an Ort und Stelle zu bringen,
2. unter der Verwarnung, daß gegen den Ausbleibenden und gegen denjenigen, welcher es verabsäumt, die in seinen Händen befindlichen Beweismittel zum Termin mitzubringen, in contumaciam verfahren werden wird.

Schieroth, den 9. Oktober 1908.

Der Kommissarius des Kreisaußschusses  
des Kreises Ost-Gleiwitz.

von Gilgenheimb.  
Landesältester.

**819.**

**Viehseuchen.**

Festgestellt:

**Schweineseuche.** Kreis Kattowitz: Schwarzviehbestand des Invaliden Baiczzyt in Kalenze, der Hofeute des Dominiums Antonienhof; Kreis Beuthen OS., in Birkenhain; Kreis Reisse: Schweine des Bauergutsbesizers Josef Linke in Gr. Neundorf.

**Schweineseuche.** Kreis Zabrze: Schweine des Hausbesizers Vinzent Hoffmann in Bielschowitz, des Hausbesizers Peter Kuczera in Kunzendorf, des Hüttenarbeiters August Muschalik in Ruda-Carlscolonie.

Erloschen:

**Schweineseuche.** Kreis Zabrze: Schweine des Hüttenarbeiters Paul Chrobot in Ruda.

**Schweineseuche.** Kreis Reisse: Schweine des Bauers Neuber I in Sengwitz, des Stellenbesizers Hellmann in Struwitz, der Witwe Springst in Alt-Patschau, des Häuslers Albert Franke in Glumpenau und der Saltegerin Louise Thürmer in Waltdorf; Kreis Zabrze: Gehöft des Grubenarbeiters Johann Ewa in Paulsdorf.

**Geflügelcholera.** Kreis Beuthen OS.: Geflügelbestand des Grubensekretärs Hanke in Hohenzollerngrube.

**820.**

**Personalnachrichten**

der Regierung in Oppeln.

Belieben:

der **Note Adlerorden IV. Klasse** dem Amtsgerichtsrat a. D. George Laue zu Boobischütz;  
der **Königliche Kronenorden III. Klasse** dem Oberzollinspektor a. D. Zollrat Karl Kittel zu Patschau, Kreis Reisse;

der **Königliche Kronenorden IV. Klasse** dem Zollassistenten a. D. Johann Philipp zu Gleiwitz, dem Polizeikommissar Anton Markeska in Biskupitz, Kreis Zabrze;

die **Rettungsmedaille am Bande** dem Oberhäuer Julius Jurekto und dem Häuer Vinzent Wiczorek in Orzegom, Kreis Beuthen OS.;  
das **Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens** den Materialienverwaltern Ernst Pach zu Pischow-Dollen, Kreis Rybnik, und Rudolf Sabaß zu Niedobischütz, Kreis Rybnik;

das **Allgemeine Ehrenzeichen** dem Oberprobierer Anton Adamus zu Pfassekna, Kreis Tarnowitz, Obermaschinenwärter Theophil Studlik zu Antonienhütte, Kreis Kattowitz, dem Förderaufseher August Kubos, dem Materialienaufseher Lorenz Kulossef, beide zu Scharley, Kreis Beuthen, dem Verwiegerehilfen Josef Ehmeltorz zu Zabrze-Süd, dem früheren Oberhäuer Lorenz Tkocz zu Schwarzwald-Kolonie, Kreis Beuthen, den Häuern Theodor Adamek zu Nieder-Paulsdorf, Kreis Zabrze, und Ludwig Wippler zu Zaborze Dorf, Kreis

Zabrze, dem Aufterber Leopold Pawlik zu Neu-Nepten, im Kreife Larnowitz, dem Berginvaliden Franz Dziuba zu Zabrze-Süd, den Grubeninvaliden Josef Panke zu Königshütte OS. und Johann Kapiza zu Chorzow, Kreis Kattowitz, dem Zagarbeiter Vincent Viffon zu Königshütte, dem Maschinenwärter Rudolf Rother zu Rudahammer, Kreis Zabrze, dem Vorarbeiter August Hoffmann zu Piasnik, Kreis Beuthen OS., dem Gendarmerie-Wachtmeister Plessow zu Leobischütz, dem ber. Gend.-Wachtmeister Löschner in Tillowitz, Kreis Falkenberg.

**Erteilt:** die Konzession zum Betriebe der bisher Krause'schen Apotheke in Mieschowitz, Kreis Beuthen OS., dem Apotheker Rudolf Springer.

**Vereidigt:** Landmesser Hermann Bluth in Kattowitz.

**Befähigt:** die Wahl des Buchdruckereibesizers Alois Jaschke und des Kaufmanns Nowak in Kosenberg als unbesoldete Ratsherren für eine mit dem 1. Dezember 1908 beginnende Amtsdauer von 6 Jahren.

**Einberufen:** Forstkassierer Gastauer in Moshin, Bez. Polen nach Kłodnik.

**Ernannt, berufen, befähigt, endgültig angestellt im Volksschuldienste.**

**Lehrer:** August Gryh in Kochlowitz, Kreis Kattowitz, Ernst Barthel in Neubotschow, Kreis Pleß, Viktor Dierx aus Ober-Hydultau in Rybnik (1. 1. 09), Alfred Klein in Piese, Kreis Rybnik, Viktor Kokořička in Rudzinitz, Kreis Glewitz, Erich Kik in Neisse, Paul Vogt in Rudoltowitz, Kreis Pleß, Josef Spat in Paprozan, Kreis Pleß, Felix Pawlik in Jezowa, Kreis Lublinitz, Georg Stoklossa in Bohna, Kreis Lublinitz, Johannes Dittmann in Podlesie, Kreis Pleß, Max Wende aus Himmelwitz in Sucholona, Kreis Groß-Strehlitz, Max Hadamus in Schöffezüh, Kreis Rosenbergs OS., August Wirth aus Koppendorf in Falkenau, Kreis Grottau (Hauptlehrer, Küster und Organist), Josef Ungrad in Malantie, Kreis Groß-Strehlitz, August Teuber aus Kufnau, Kreis Kreuzburg OS., in Klein-Paniow, Kreis Zabrze, Ignaz Dworaczek aus Gzieschowa in Sobow, Kreis Lublinitz, Bruno Hillich aus Neisse in Mittel-Neuland, Kreis Neisse.

**Lehrerinnen:** Olga Rauer und Hedwig Wiedorn in Kochlowitz, Kreis Kattowitz, Gertrud Przychylik in Zabrze, Hildegard Wanjura in Neudorf, Kreis Kattowitz, Therese Pabel in Patyschau, Hedwig Flaška in Schönwald, Kreis Glewitz, Olga Wedig aus Buslawitz in Vene-

chau, Kreis Ratibor (1. 1. 09).

### Bom Provinzial-Schulkollegium.

**Ernannt:** die Kandidaten des höheren Schulamts Dr. Paul Vinde zu Breslau und Robert Klüppel, bisher zu Glewitz, zum Oberlehrer und vom 1. 10. 08 ab dem Kgl. Gymnasium in Königshütte überwiesen, der Kandidat des höheren Schulamts Dr. Alfred Mensel am Gymnasium zu Kattowitz zum Oberlehrer und vom 1. 10. 08 ab der genannten Anstalt belassen.

### Bom Kgl. Konsistorium der Provinz Schlessen.

**Befähigt:** die Bestallung für den bisherigen Pfarrvikar in Wansen Max Kasperczyk zum Pastor der evangelischen Kirchengemeinde in Polanowitz und Diakonus der evangelischen Kirchengemeinde Pitichen Diözese Kreuzburg.

### § 21. Personalveränderungen

im Bezirke des Oberlandesgerichts Breslau.

**Referendare. Ernannt zu Referendaren:** die Rechtskandidaten Müller, Boenisch, Friedrich, von Windheim, Schleifer.

**Ausgeschieden:** Referendar Wocde, Referendar Hanzlit.

**Mittlere Beamte. Ernannt:** der diätarische Gerichtsschreibergehilfe Grimm in Worbis zum Amtsgerichtsaffistenten in Kattowitz.

**Berufen:** die Amtsgerichtsfretäre Grosser in Goldberg i. Schl., Weicht in Parchwitz, Ulrich in Hultschin und Kurz in Konstadt nach Pleß OS., bzw. Riben i./Schl., Goldberg i./Schl. und Raumburg a./Du., der Amtsgerichtsaffistent Kleinert von Ratibor nach Myslowitz, die Gerichtsvollzieher Podzuweit in Myslowitz und Ballaste in Greiffenberg i./Schl. nach Suhrau und bezw. Myslowitz.

**Pensioniert:** der Amtsgerichtsfretär Glüttner in Neustadt OS.

**Gestorben:** der Gerichtsvollzieher Raube in Suhrau.

**Kanzleibeamte. Ernannt:** der Kanzlist Kreß bei der Staatsanwaltschaft in Neugnitz zum Kanzlisten bei dem Oberlandesgericht in Breslau.

**Unterbeamte. Ernannt:** der Hilfsgefängenaufseher Kühnel in Breslau und der Hilfsgerichtsdienner Dombrowsky in Nicolai zu Gerichtsdiennern in Leßnitz und bezw. Pleß OS.

**Berufen:** die Gefängenaufseher Niemann in Nicolai und Mann in Königshütte sowie der Gerichtsdiener Seidel in Leßnitz nach Hoyerswerda bezw. Larnowitz und Kattowitz.

**Pensioniert:** die Gerichtsdiener Scholz in Frankenstein und Kluge in Kattowitz.

Der Oberlandesgerichtspräsident.